



[www.Weihnachtenseite.de](http://www.Weihnachtenseite.de)



## **Pressemitteilung**

**Weihnachtsausstellung 2009**

**Die Geschichte des Weihnachtsbaums und Christbaumschmucks**

**26. bis 29. November 2009 (1. Adventswochenende)**

**Eine gemeinsame Ausstellung des Arbeitskreis Dorfgeschichte Dreihausen e.V. und [www.WeihnachtenSeite.de](http://www.WeihnachtenSeite.de)**

Sehr geehrte Presse Kollegen,

es wäre sehr nett wenn Sie im Vorfeld über unsere geplante Ausstellung berichten und sie in Ihren Veranstaltungskalender aufnehmen würden. Gerne können Sie auch für den Donnerstag Nachmittag eine Vorbesichtigung mit uns vereinbaren oder Sie besuchen die Ausstellungseröffnung. Pressefotos für die Vorberichterstattung, weitere Informationen und einen Anfahrtsplan finden Sie unter: <http://www.weihnachtenseite.de/weihnachtsausstellung2009.html>

Kontakt:

Michael Marsch Tel. 06421/2365 – Mobil 0163/4645556 Email [impressum@weihnachtenseite.de](mailto:impressum@weihnachtenseite.de)

Vom 26. bis 29. November 2009 (1. Adventswochenende) zeigt der Arbeitskreis Dorfgeschichte Dreihausen e.V. in Zusammenarbeit mit [www.WeihnachtenSeite.de](http://www.WeihnachtenSeite.de) eine Ausstellung zum Thema "Die Geschichte des Weihnachtsbaums und Christbaumschmucks". Die Ausstellung findet in Ebsdorfergrund-Dreihausen im Ausstellungsgebäude "Wenze Ställche" statt.

Es werden keine besonderen Stücke von Sammlern, sondern Baumschmuck der im Ort vorhanden ist und bis heute benutzt wird gezeigt. Die verschiedenen Arten und Materialien von Christbaum- und Adventsschmuck,

sowie deren Herstellungsorte (wie Thüringen, Erzgebirge, Böhmen) und Symbolik werden vorgestellt.

Zahlreiche Fragen werden auf Texttafeln beantwortet, wie: "Seit wann gibt es den Weihnachtsbaum? Ist der Ursprung des Weihnachtsbaums heidnisch oder christlich? Wann und wo wurden gläserne Christbaumkugeln erfunden? Wie haben die Weltkriege zur Verbreitung des Christbaums beigetragen? Was hat Margarine mit Christbaumschmuck zu tun? Was macht der Kaiser am Weihnachtsbaum oder Bomben zum Friedensfest?" und viele mehr.

Ergänzt werden die Texte mit zahlreichen Fotos.

Zur Ausstellung ist ein Skript mit den wichtigsten Texten und Beschriftungen zum Selbstkostenpreis erhältlich.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten!

### **Öffnungszeiten:**

Donnerstag 26.11.09 um 20 Uhr, Feierliche Eröffnung mit Sektempfang und Einführungsvortrag

Freitag 27.11.09 Morgens Veranstaltung für Schulen

Freitag 27.11.09 18 bis 21 Uhr geöffnet

Samstag 28.11.09 14 bis 18 Uhr geöffnet

Sonntag 29.11.09 14 bis 18 Uhr geöffnet